



**BUNDESWEHR**

## PRESSEMITTEILUNG

Presse- und Informationszentrum der Luftwaffe

Berlin, 28.01.2022

### **Bündnisgeschlossenheit demonstrieren!**

Die Luftwaffe beteiligt sich im Februar und März 2022 mit drei Eurofighter Kampfflugzeugen an der NATO-Mission „enhanced Air Policing South“ in Rumänien.

Dort gewährleistet die Luftwaffe zusammen mit Italien die Sicherheit im NATO-Luftraum und steht verlässlich an der Seite ihrer Verbündeten. Mit diesem leistungsfähigen Kräftebeitrag setzt die Bundeswehr die in der NATO im Jahr 2014 verabschiedeten Maßnahmen zur Bündnissolidarität und Rückversicherung um.

Das deutsche Kontingent wird dabei weitestgehend in das italienische Kontingent vor Ort integriert. Dieses Konzept der Interoperabilität ermöglicht es, einen bestehenden Luftverteidigungsverband mit geringem Aufwand an Material und Personal schnell aufwachsen zu lassen und zu verstärken.

Ziel ist es, bei Alarmierung im Rahmen des „Quick Reaction Alert“ (QRA) gemeinsame Schutzflüge mit deutschen und italienischen Eurofightern durchzuführen. Diese QRA-Einsätze im Rahmen des NATO Air Policing finden standardmäßig mit Luft-Luft-Bewaffnung statt. Die Eurofighter und das Personal kommen aus dem Taktischen Luftwaffengeschwader 74 in Neuburg an der Donau. Der Beitrag wurde langfristig geplant und vorbereitet.

Die kontinuierlichen Beiträge der Luftwaffe beim NATO Air Policing dienen auch dem Erfahrungsaustausch und stärken die Interoperabilität mit unseren Alliierten. Die enge Kooperation zwischen der italienischen und deutschen Luftwaffe demonstriert die Geschlossenheit im Bündnis.



**KOMMANDO LUFTWAFFE**  
Presse- und  
Informationszentrum der  
Luftwaffe

General-Steinhoff-Kaserne  
Kladower Damm 182  
14089 Berlin

[pizlwpresse@bundeswehr.org](mailto:pizlwpresse@bundeswehr.org)

Tel. +49 (0) 30 3687-3931

Fax +49 (0) 30 3687-3925

[WWW.BUNDESWEHR.DE](http://WWW.BUNDESWEHR.DE)

LUFTWAFFE